

«Hallo, Hallo, Hallo Muttenz, mir bliibe däheim»

Singen gegen Corona Jeden Sonntagabend trifft sich Muttenz an den Fenstern, auf Balkonen, Terrassen und in Gärten zum gemeinsamen Singen und Musizieren aus der Distanz.

Tobias Gfeller

Hochkonzentriert stehen und sitzen Muttenzerinnen und Muttenzer auf ihren Balkonen, Terrassen, in den Gärten oder vor den offenen Fenstern. Und los gehts: «Hallo, Hallo, Hallo Muttenz, mir bliibe däheim. Hallo, Hallo, Hallo Muttenz, mir sin nid aläi!» Der Text prägt sich sofort ein, die Melodie von Harry Belafontes «Banana Boat Song» kennen vor allem die älteren Semester bestens, und die Jüngeren haben sie schnell raus. «Los, Virus – dallidalli, wäg mit dir Corona. Hallo Muttenz, mir bliibe däheim.»

Das Balkonsingen aus Italien jeweils am Sonntagabend hat mittlerweile halb Europa und auch Muttenz erreicht. Auf Input einer Lehrerin suchte sich Samuel Bornand, Leiter der Allgemeinen Musikschule Muttenz, ein passendes Lied für die Grundmelodie und schrieb die einfachen, einprägsamen Zeilen dazu. «Alles entstand quasi in einer Nacht-und-Nebel-Aktion», erzählt Bornand. Auch das erste Video, das er aus verschiedenen Bildern von Muttenz aus dem Internet zusammengeschnitten und mitsamt Text auf Youtube gestellt hat. Während sich am ersten «Konzert-Sonntag» vor knapp vierzehn Tagen die Resonanz noch im Rahmen gehalten hatte, verbreitete sich die Nachricht via soziale Medien, Whatsapp und der Lokalzeitung bis zum vergangenen Sonntag in Windeseile. Der grösste Chor und das grösste Orchester von Muttenz waren geboren. «Sägs Schritt, siibe Schritt, acht Schritt, Wand! Hallo Muttenz, mir bliibe däheim.»

«Die ganze Kraft der Musik»

Auch Gemeindepräsidentin Franziska Stadelmann (CVP) stand auf dem Balkon und sang voller Leidenschaft mit. «Das gemeinsame Singen und Musizieren schweisst zusammen und löst ein Gemeinschaftsgefühl aus, das im Moment sonst zu kurz kommt.»

Nach dem Lied komme man automatisch mit den Nachbarn ringsum ins Gespräch, auch wenn mit gebührender Sicherheitsabstand, schwärmt Stadelmann. «Man redet danach über Gott und die Welt. Das tut einfach nur gut, und man kann für einen Augenblick die schwierige Situation et-



Zum Chor gehört auch Gemeindepräsidentin Franziska Stadelmann.



Ein Musiker begleitet vom Balkon aus das Corona-Nachbarschaftslied.

was vergessen.» Nicht immer war die Opernliebhaberin mit ihrer Nachbarschaft im Takt, schmunzelt die Gemeindepräsidentin. «Aber das spielt da absolut keine Rolle. Das Singen und Musizieren verbindet. Da zeigt sich die ganze Kraft der Musik.»

Genau darauf wollte Musikschulleiter Samuel Bornand auch hinaus. «Einmal in der Woche sollen die Menschen etwas Ver-

bindendes erleben, woran sie sich halten können.» Speziell aufregend ist das gemeinsame Singen und Musizieren für Schülerinnen und Schüler der Musikschule, bei denen aktuell viele Vorspiele und Konzerte ausfallen. Mit dem Corona-Lied haben sie ein gemeinsames Ziel, worauf sie Sonntag für Sonntag hinarbeiten können. Dass dies bestens klappt, zeigt das neueste Youtube-Video des



Gar aus dem Rebberg untermalt ein Duo das Lied «Hallo Muttenz».



Am «Konzert-Sonntag» mit dabei: Eine junge Geigerin.

Lieds mit Fotos von musizierenden Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen.

Zuerst war das Lied nur für die Musikschulkinder gedacht. Doch es verbreitete sich wie ein Lauffeuer. Auch für die Musikschule selber ist die Corona-Krise eine Belastung. Im Frühling finden jeweils die Informationsveranstaltungen und das Ausprobieren der Instrumente statt, worauf die EL-

tern ihre Kinder für das neue Schuljahr für die Musikschule anmelden. Das fällt jetzt alles aus. Mit dem Corona-Lied erhalten das Singen und Musizieren und damit auch die Musikschule eine ganz neue Plattform. Eine, die zeigt, zu was Musik fähig ist. Gerade auch in schwierigen Zeiten.

Videos, Text und Noten unter: www.amsmuttenz.ch

Nachrichten

Basler Grosser Rat steht vor hitziger Sitzung

Basel Der Basler Grosse Rat steht an seiner Sitzung vom 22. und 23. April im Kongresszentrum der Messe Schweiz vor einer reich befrachteten Traktandenliste mit über 100 Geschäften. Als dringliche Geschäfte stehen zwei Regierungsratsbeschlüsse für Notmassnahmen im Zusammenhang mit der Coronavirus-Krise zur Debatte, die dem Grossen Rat nachträglich zur Genehmigung vorgelegt werden, wie aus der veröffentlichten Traktandenliste hervorgeht. Namentlich geht es um den Fristenstillstand in den kantonalen Verwaltungsverfahren, wie Einsprachen oder Rekursen, und beim Sammeln von Unterschriften für Initiativen und Referenden. Diese Punkte dürften wenig umstritten sein. Ganz anders sieht es bei weiteren Geschäften aus. Das ist namentlich bei den Vorschlägen zur Umsetzung der Wohnschutzinitiative oder bei den beantragten Staatsbeiträgen an Quartierorganisationen der Fall. (sda)

Rund zwanzig Hühner sterben bei Brand

Reinach «Qualvoll» seien rund 20 Hühner in der Nacht auf Donnerstag in Reinach bei einem Brand ums Leben gekommen, schreibt die Baselbieter Polizei. Man gehe von Brandstiftung aus. Eine Patrouille entdeckte den Brand im Hühnerstall an der Erlenhofstrasse kurz vor 3.30 Uhr. Zu diesem Zeitpunkt stand er bereits in Vollbrand, wie die Polizei mitteilte. Das Feuer konnte rasch von der Feuerwehr gelöscht werden. Personen wurden keine verletzt. Das Gebäude brannte komplett aus. Es entstand grosser Sachschaden. Die Brandursache steht noch nicht abschliessend fest und wird derzeit ermittelt. Im Vordergrund stehe Brandstiftung durch eine unbekannte Täterschaft, heisst es weiter. Die Polizei sucht Zeugen. Personen, die im erwähnten Gebiet verdächtige Wahrnehmungen gemacht haben, sollen sich unter 061 553 35 35 melden. (red)

Glückwünsche

Basel/Riehen/Sissach Heute feiern Gertrud und Franz Imfeld-Schönherr ihren 70. Hochzeitstag sowie Anna und Rolf Ghirlanda-Bucher aus Riehen ihren 50. Hochzeitstag. Max K. Schaub-Bertozzi aus Sissach begeht seinen 80. Geburtstag bei guter Gesundheit. Die BaZ gratuliert allen Jubilaren herzlich und wünscht ihnen alles Gute für die Zukunft. (red) gratulationen@baz.ch

Basler Zeitung

Gegründet 1842 (National Zeitung) und 1844 (Basler Nachrichten)

Herausgeberin. Tamedia Basler Zeitung AG

Leserschaft. 103 000 Personen inkl. Replica (MACH Basic 2019-2)

Verbreitete Auflage: 40 422 Exemplare (WEMF 2019)
Davon verkaufte Auflage inkl. Replica: 38 798
Grossauflage: Donnerstag 94 910

Jahresabonnement inkl. Sonntagszeitung für 12 Monate CHF 578.–

Weitere Abonnementsangebote auf verlag.baz.ch/abo/

Verleger. Pietro Supino

Chefredaktion Redaktion Tamedia. Arthur Rutishauser, Chefredaktor (ar), Adrian Zurbriggen, Stv. (azu), Armin Müller (arm), Iwan Städler (is), Michael Marti (MMA)

Redaktion. Aeschenplatz 7, Postfach 2250, 4002 Basel, Tel. 061 639 11 11, redaktion@baz.ch / vornamen.name@baz.ch

Chefredaktor. Marcel Rohr (mr)

Chefredaktion. Markus Wüest, Stv. (mw), Laila Abdel'Al, Assistentin

Wirtschaft. Kurt Tschan (kt), Isabel Strassheim (ish)

Basel, Region, Online. Thomas Dähler, Leitung (td), Alexander Müller, Stv. und Leiter Online (amu), Serkan Abrecht (sa), Jan Amsler (jam), Simon Bordier (bor), Sebastian Briellmann (sb), Denise Dollinger (dd), Martin Furrer (mfu), Lisa Groelly (lg), Thomas Gubler (Gu), Katrin Hauser (kha), Mischa Hauswirth (hws), Dominik Heitz (hei), Joël Hoffmann (jho), Nina Jecker (ni), Franziska Laur (ffl), Alessandra Paone (ale), Martin Regenass (mar), Dina Sambar (dis), Andrea Schuhmacher (and), Daniel Wahl (wah), Benjamin Wirth (bwi)

Sport. Oliver Gut, Leitung (olg), Fabian Löw (fal), Tobias Müller (tmü), Tilman Pauls (tip), Dominic Willmann (dw)

Kultur. Markus Wüest, Leitung (mw), Stephan Reuter, Stv. (sr), Nick Joyce (nj), Raphaela Portmann (rap)

Kolumnisten. Marco Chiudinelli, Christoph Eymann, Anita Fetz, Barbara Gutzwiller, Hans-Peter Hammel (-minu),

Martin Hicklin, Helmut Hubacher, Markus Melz, Karl Odermatt, Philipp Probst, Christine Richard, Jochen Schmid, Roland Stark, Marc Surer, Raphael Suter, Patrick Tschan

Leitung Tamedia Editorial Services. Viviane Joyce-Laissee, Leitung (vj), Raphael Diethelm, Stv., Martin Haslebach

Produktion. Lukas Lampart, Leitung (lam), Tatiana Grusso, Stv. (tgr), Peter De Marchi (pdm), Julia Gisi (jug), Lesley Paganetti (lp), Stephan Reuter (sr)

Gestaltung. Nino Angiuli, Stephan Havasi

Fotografen. Florian Bärtschiger, Pino Covino, Lucia Hunziker, Kostas Maros, Dominik Plüss, Nicole Pont

Korrektur. Tamedia

Sachbearbeitung. Milena De Matteis, Marcel Münch

Dokumentation/Archiv. Marcel Münch doku@baz.ch

Büro Laufental/Schwarzbubenland. Basler Zeitung AG, Postfach, 4245 Kleinlützel, Tel. 061 639 11 11

Verlagsleitung. Marcel Tappeiner

Verlag. Aeschenplatz 7, Postfach, 4002 Basel, Tel. 061 639 11 11, verlag@baz.ch

Abonnements-, Zustell- und Reklamationsdienst.

Montag bis Freitag von 8.00–12.00 Uhr und 13.15–17.00 Uhr, Samstag von 8.00–11.00 Uhr, Tel. 061 639 13 13, abo@baz.ch, www.baz.ch/abo

Abonnementspreise. Basler Zeitung (mit Sonntagszeitung, inkl. 2,5% MWST): 6 Monate Fr. 300.–, 12 Monate Fr. 578.– (Ausland auf Anfrage)

Leiter Werbemarkt. Damian Fischer

Inserate. Goldbach Publishing AG, Werderstrasse 21, Postfach, 8021 Zürich

Schalter für Inserate. Montag–Freitag von 8.00–12.00, 13.00–17.00 Uhr, Tel. 061 639 12 18, schalter@baz.ch

Annoncenpreis. Basler Zeitung, s/w oder farbig Fr. 4.25, (mm-Basispreis, zzgl. MwSt.)

Ein Mitglied des metropool

Todesanzeigen. inserate@baz.ch, Tel. 061 639 12 18

Druck. DZB Druckzentrum Bern AG, Zentweg 7, 3006 Bern

Tamedia Basler Zeitung AG. Bekanntgabe namhafter Beteiligungen: Neue Fricktaler Zeitung AG, Presse TV

Geschützte Marken.

Nordwestschweizer
ZEITUNG

Basler Woche

Ombudsmann Ignaz Staub, Postfach 837, CH-6330 Cham 1, ombudsmann.tamedia@bluwin.ch

Neben den klassischen Formen von Werbung erscheinen in den Medien von Tamedia zwei Formen von Inhaltswerbung: **Paid Post:** Im Zentrum steht in der Regel das Produkt oder die Dienstleistung des Werbekunden. Die Erscheinungsform hebt sich vom Layout des Trägermittels ab. Diese Werbemittel sind mit «Paid Post» gekennzeichnet.

Sponsored: Der Inhalt orientiert sich in der Regel an einem Thema, das in einer Beziehung zum Produkt oder zur Dienstleistung des Werbekunden steht und journalistisch aufbereitet wird. Dieses so genannte Native Advertising ist mit dem Layout des Trägermittels identisch und wird mit «Sponsored» gekennzeichnet.

Beide Werbemittel werden vom Team Commercial Publishing hergestellt. Die Mitarbeit von Mitgliedern der Tamedia-Redaktionen ist ausgeschlossen. Weitere Sonderwerbemittel oder Formen der Zusammenarbeit mit Kunden, etwa im Bereich Reisen oder Auto, werden gesondert ausgewiesen.

Ein Angebot von Tamedia